

## Förderung für Mini-Solaranlagen – Antrag

### I. Verpflichtende Angaben zur Antragstellerin / zum Antragsteller

- Eigentümerin oder Eigentümer  
 Mieterin oder Mieter  
 Wohnungseigentümergeinschaft

\_\_\_\_\_  
Nachname

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

IBAN DE \_\_\_\_ \_

\_\_\_\_\_  
Name des Bankinstituts

### II. Angaben zur Anlage und zum Anschluss

\_\_\_\_\_  
Leistung der Solarmodule in Watt (W) bzw. Watt Peak (Wp)

\_\_\_\_\_  
Leistung des Wechselrichters in Watt (W) bzw. VA (Voltampere)

- Hiermit bestätige ich, dass der Anschluss normgerecht gemäß den gültigen VDE-Richtlinien durchgeführt wird. Weiterführende Informationen zu den VDE-Richtlinien finden Sie hier: Photovoltaikanlagen an der Steckdose – VDE FNN

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Anlagen: Rechnung und Zahlungsnachweis  
Anmeldung der Anlage beim zuständigen Netzbetreiber  
Eintrag in das Marktstammregister der Bundesnetzagentur

#### Hinweis:

Die Gemeinde Baar-Ebenhausen fördert die Anschaffung von Mini-Solaranlagen bis maximal 600 Watt Wechselrichterleistung (steckerfertige PV-Anlagen und Balkon-PV-Module), die den einschlägigen VDE-Normen entsprechen. Die Gesamtleistung aller Wechselrichter der steckerfertigen Erzeugungsanlagen von maximal 600 Voltampere (VA) bzw. Watt darf nicht überschritten werden.